

## Abendprogramm UDE-Talentakademie



*Am Mittwoch, 18.07.2018, ist die Gebärdensprachdolmetscherin Sandra Hoppe unser Gast.*

Sandra Hoppe beschäftigt sich in ihrem beruflichen Alltag hauptsächlich mit Kommunikation. Dafür benötigt sie unter anderem ihre Hände. Sie ist staatlich geprüfte Gebärdensprachdolmetscherin und übersetzt als solche für Menschen mit Hörschädigung, um Barrieren abzubauen und Benachteiligung zu vermeiden. Im Einsatz ist sie in alltäglichen Situationen z.B. bei Ärzten, Behörden oder im Gericht. Aber auch im Berufsleben, in Ausbildung oder Studium ist ihr Können gefragt, um in Vorlesungen, Seminaren und Prüfungen zu übersetzen.

Diese Form zu kommunizieren ist hochgradig komplex. Gebärdensprachen sind visuelle Sprachen, die sich innerhalb der gehörlosen Gemeinschaften in der ganzen Welt auf eine natürliche Weise entwickelten. Die Gebärdensprache der Gehörlosen ist eine vollwertige Sprache, und besitzt eigene grammatikalische Strukturen. Es ist immer die Kombination aus den Gebärden, die nur mit den korrekt ausgeführten Parametern Handform, Handstellung, Bewegung und Ausführungsort einen Sinn ergeben und dies auch nur mit der passenden Mimik und dem entsprechenden Mundbild.

Sandra Hoppe wird für uns aus ihrem Arbeitsalltag berichten. Außerdem erfahren wir, wie ihr Werdegang war und welche Voraussetzungen man für diesen Beruf mitbringen muss.

Vielleicht bringt sie uns ja auch ein paar Gebärden bei? Wir sind gespannt auf unseren Gast und freuen uns auf einen spannenden Austausch.